

Laufende Ausfälle Assistenzsysteme seit Herbstanfang

Beitrag von „coala“ vom 14. Oktober 2020 um 09:39

[Zitat von AndreS](#)

[...] ich bekomme die Fehlermeldung für die "Nichtverfügbarkeit" der Assistenzsysteme auch dann, wenn ich zuvor z.B. kurz die Hupe betätigt habe (so wie heute) oder wenn ich auf der Fahrerseite noch einmal "prüfen" möchte, ob die Fenster alle zu sind und die Fensterheberschalter betätige. Ist das bei Euch auch bzw. wofür spricht das? Klingt ja für mich als Laien eher nach einem elektrischen Thema, oder? [...]

Servus,

bei meinem jetzigen Fahrzeug (Bj. 12/2019) kann man "störungsfrei" hupen, beim Vorgänger (Bj 07/2018) traten (ab und an, so oft hupt man ja auch nicht...) kurz *einzelne* Meldungen auf.

Technisch betrachtet ist das so, dass im Moment der Spannungsabschaltung eine Gegenspannung in den Induktivitäten der Verbraucher (Hupe = Schwingspule, Fensterheber = Motorwicklung) induziert wird, die sehr kurzzeitig recht ansehnliche Werte erreichen kann. Das generiert elektrische Störungen im Bordnetz, wenn die hierfür vorgesehenen Schutzmaßnahmen nicht ausreichend greifen, sei es, weil sie fehlerhaft ("zu schwach") ausgelegt oder schlichtweg defekt sind.

In der Regel sitzen solche Komponenten aber in den jeweiligen Steuergeräten selbst. Als Außenstehender wird man da nicht weit kommen, weil man nicht im Detail über eventuelle dortige Hardwareänderungen informiert ist. Da könnte zwischenzeitlich eine Verbesserung eingeflossen sein, es könnte sich um Toleranzen handeln, oder auch um Bauteile eines anderen Zulieferers. Und nicht zuletzt zählt bei der Unterdrückung derartiger Spikes auch die gesamte "Dämpfungswirkung" aller elektrisch verbundenen Komponenten, so dass auch die Verbauliste (Ausstattung) eine Rolle spielen könnte.

Ich würde das so beim Freundlichen melden wie du es im Zusammenhang festgestellt hast und darauf achten, dass er dies ebenso präzise 1:1 ans TSC weiterleitet. Gab es bereits derartige Vorfälle, dann wird man wissen was zu tun ist.

Grüße

Robert